

**Von:** Benedict Wasmer **aus:** 9400 Rorschach

**An:** Gesundheitsdepartement St.Gallen **in:** St. Gallen

**Zeichnungsfrist bis:** 23.08.2020



Verhinderung der Schließung der regionalen Spitäler des Kanton St. Gallen, da wir die Spitäler in den Regionen benötigen. Selbst zu normalen Zeiten fand ich den Entscheid des Kantons kritisch, die Spitäler in den unten genannten Regionen zu schließen. Ich habe viele Freunde und Bekannte darauf hingewiesen, dass uns diese Spitäler in Krisensituation, wie wir sie jetzt leider erleben, fehlen werden.

Die Schließung der fünf regionalen Spitäler soll gemäß Kanton gestaffelt erfolgen: Sie beginnt 2022 mit Rorschach und Flawil, 2024 soll Wattwil folgen, 2027 Altstätten und Walenstadt.

Quelle: [www.nzz.ch/schweiz/st-galler-regierung-will-fuenf-regionalspitaeler-schliessen-ld.1517226](http://www.nzz.ch/schweiz/st-galler-regierung-will-fuenf-regionalspitaeler-schliessen-ld.1517226)

Seit ich davon gehört habe das die Regionalspitäler geschlossen werden, lässt mich der Gedanke nicht los, dass dies verhindert werden sollte.

Einige Ideen und Fragen gehen mir dabei immer wieder durch den Kopf:

- Man könnte z.B. die komplexeren Eingriffe zwar in St. Gallen durchführen jedoch die Nachbehandlung könnte doch in den Regionen stattfinden.
- Spezialisierung der Regionalen Spitäler in einen Fachbereich muss alles wirklich in St. Gallen sein, könnten nicht gewisse Bereiche auf die Regionen verteilt werden.
- Ist das Kantonspital in aussergewöhnlichen Lagen immer und jederzeit für alle gut erreichbar, ist die nötige Kapazität vorhanden?
- Ist es nicht auch ein Risiko alles an einem oder wenigen zentralen Orten zu haben?
- Gerade in der heutigen Klimadebatte sollte das Thema berücksichtigt werden, z.B. kurze Arbeitswege ohne Auto, kurze Wege für Angehörige, Arbeitsplätze in der Region etc.

Ich finde es schade das nun auch das St. Galler Gesundheitswesen mehr und mehr den Profit und den Gewinn in den Vordergrund stellt und nicht mehr den Service in den Regionen und der Bevölkerung.

Der Service in den ländlichen Regionen wird reduziert und Spitzenmedizin soll nur noch in St. Gallen betrieben werden. Mir ist es ein Anliegen, dass auch in den Regionen weiterhin ausreichend Spitäler vorhanden sind um z.B. Notfälle abzudecken oder Personen, die einen längeren Aufenthalt im Spital benötigen, in ihrem Umfeld zu belassen. So können Angehörige diese einfach und schnell besuchen. Nicht jeder ist so mobil, dass er jederzeit nach St. Gallen oder in eines der verbleibenden Spitäler kann.

Die Kosten für das Ausweichen auf den öffentlichen Verkehr, die Parkplatzgebühren, den grösseren Zeitaufwand der benötigt wird um Angehörige zu besuchen, werden die Angehörigen tragen müssen. Gerade für ältere Menschen und Familien ist das eine zusätzliche finanzielle Belastung.

**Erhalt der regionalen Spitäler im Kanton St. Gallen**

---

Die jüngere Generation ist zwar mobiler, aber viele haben bereits einen langen Arbeitsweg und sollen nun im Bedarfsfall nochmals bis zu 30min pro Weg auf sich nehmen. Ich war froh, als mein Vater für einige Tage im Spital in Rorschach war und wir ihn bei uns im Ort besuchen konnten, zu Fuss oder mit dem Fahrrad.

Um meinen Beitrag für den Erhalt des Spitals Rorschach zu leisten und weil sich bei uns in der Region noch niemand öffentlich für unser Spital stark macht, habe ich mich entschieden diese Petition ins Leben zu rufen.

Helfen Sie mir bitte den Kanton davon zu überzeugen, die Spitäler zu erhalten, damit wir auch in außergewöhnlichen Zeiten in den Regionen versorgt werden können.

1.	Vorname, Familienname	Straße, Nr.
	Postleitzahl, Wohnort	Datum, Unterschrift X
	E-Mail-Adresse	
<i>Ich möchte per E-Mail informiert bleiben</i> <input type="checkbox"/>		

2.	Vorname, Familienname	Straße, Nr.
	Postleitzahl, Wohnort	Datum, Unterschrift X
	E-Mail-Adresse	
<i>Ich möchte per E-Mail informiert bleiben</i> <input type="checkbox"/>		

3.	Vorname, Familienname	Straße, Nr.
	Postleitzahl, Wohnort	Datum, Unterschrift X
	E-Mail-Adresse	
<i>Ich möchte per E-Mail informiert bleiben</i> <input type="checkbox"/>		

4.	Vorname, Familienname	Straße, Nr.
	Postleitzahl, Wohnort	Datum, Unterschrift X
	E-Mail-Adresse	
<i>Ich möchte per E-Mail informiert bleiben</i> <input type="checkbox"/>		

5.	Vorname, Familienname	Straße, Nr.
	Postleitzahl, Wohnort	Datum, Unterschrift X
	E-Mail-Adresse	
<i>Ich möchte per E-Mail informiert bleiben</i> <input type="checkbox"/>		

6.	Vorname, Familienname	Straße, Nr.
	Postleitzahl, Wohnort	Datum, Unterschrift X
	E-Mail-Adresse	
<i>Ich möchte per E-Mail informiert bleiben</i> <input type="checkbox"/>		

7.	Vorname, Familienname	Straße, Nr.
	Postleitzahl, Wohnort	Datum, Unterschrift X
	E-Mail-Adresse	
<i>Ich möchte per E-Mail informiert bleiben</i> <input type="checkbox"/>		

8.	Vorname, Familienname	Straße, Nr.
	Postleitzahl, Wohnort	Datum, Unterschrift X
	E-Mail-Adresse	
<i>Ich möchte per E-Mail informiert bleiben</i> <input type="checkbox"/>		

9.	Vorname, Familienname	Straße, Nr.
	Postleitzahl, Wohnort	Datum, Unterschrift X
	E-Mail-Adresse	
<i>Ich möchte per E-Mail informiert bleiben</i> <input type="checkbox"/>		

10.	Vorname, Familienname	Straße, Nr.
	Postleitzahl, Wohnort	Datum, Unterschrift X
	E-Mail-Adresse	
<i>Ich möchte per E-Mail informiert bleiben</i> <input type="checkbox"/>		



**Datenschutzerklärung:** Dieser Unterschriftenbogen wird auf [www.openpetition.de](http://www.openpetition.de) als Bild hochgeladen. Von Ihren Daten werden Postleitzahl und Ort gespeichert, damit Ihre Unterschrift gezählt werden kann. Wenn Sie per E-Mail informiert bleiben möchten, willigen Sie in die Speicherung Ihrer E-Mail Adresse ein. Dieser Einwilligung können Sie jederzeit widersprechen.

**Hinweis:** Eintragung nur persönlich und handschriftlich. Bitte nur einmal online oder handschriftlich unterschreiben. Diese Liste bitte **bis zum 23.08.2020** postalisch an: Benedict Wasmer, 76, 9400 Rorschach oder eingescannt/fotografiert per Email an [benedict.wasmer@gmail.com](mailto:benedict.wasmer@gmail.com)